

**Essenz:** Liebliche Kinder, ihr habt vom Vater das Wissen über den Anfang, die Mitte und das Ende der Welt erhalten und deshalb werdet ihr Dreher des Diskus der Selbsterkenntnis genannt.

**Frage:** Welche Injektion gibt der Vater euch Seelen, um euch zu heilen?

**Antwort:** Es ist die Injektion „Manmanabhav“. Nur der Spirituelle Vater kann euch diese Injektion geben. Er sagt: „Liebliche Kinder, erinnert euch an Mich!“ Das ist alles! Nur durch diese Erinnerung wird die Seele rein. Es ist nicht notwendig, Sanskrit usw. zu studieren. Der Vater spricht zu euch in klarem Hindi. Wenn ihr Seelen die Überzeugung habt, dass der Spirituelle Vater euch die Methode gibt, rein zu werden, könnt ihr dauerhaft den Lastern entsagen.

Om Shanti. Die Bedeutung von Om Shanti ist euch Kinder erklärt worden. Die Seele stellt sich selbst vor. Mein Wesen ist Frieden und mein Wohnort ist das Land des Friedens, das auch bekannt ist als der höchste Wohnort, das Land Nirwana jenseits des Schalls. Der Vater sagt: „Entsagt dem Körperbewusstsein, werdet seelenbewusst und erinnert euch an Mich, den Vater.“ Baba ist der Läuterer. Kein Mensch versteht, dass er eine Seele ist und hierhergekommen ist, um seine Rollen zu spielen. Das Drama geht jetzt zu Ende und wir müssen nach Hause zurückkehren. Deshalb sagt Baba: „Erinnert euch an Mich und eure Fehler werden gelöscht.“ Im Sanskrit ist dies bekannt als „Manmanabhav“. Der Vater spricht jedoch kein Sanskrit, sondern Er erklärt euch nur auf Hindi. Die Regierung will, dass Hindi gesprochen wird der Vater erklärt auch nur in dieser Sprache. Jedoch ist jetzt die Zeit, in der es viele Religionen, Sekten und Kulturen gibt und auch viele verschiedene Sprachen. Im Goldenen Zeitalter gibt es keine unterschiedlichen Sprachen so wie hier. Die Gujaratis haben ihre eigene Sprache, wie auch in jedem Staat. Es gibt unzählige Menschen und Sprachen. Im Goldenen Zeitalter gibt es nur ein Dharma und eine Sprache. Ihr Kinder habt jetzt das Wissen von Anfang, Mitte und Ende der Welt im Bewusstsein. Dieses Wissen wird in keiner Schrift erwähnt. Weder haben sie die korrekte Dauer des Kreislaufs angegeben, noch wissen sie etwas darüber. Tatsächlich gibt es nur diese eine Welt und der Weltkreislauf fährt fort, sich zu drehen. Die neue Welt wird alt, und die alte Welt wird neu. Diejenigen, die das Wissen über diesen Kreislauf haben, werden Dreher des Diskus der Selbsterkenntnis genannt. Die Seele weiß, wie sich der Weltkreislauf dreht. Die Anbeter haben dann Krishna und Vishnu mit einem Diskus dargestellt, aber der Vater erklärt, dass beide dieses Wissen nicht besitzen. Nur der Vater gibt euch für die Zeit des Sangamyugs das Wissen über Anfang, Mitte und der Ende der Welt. Das ist der Diskus der Selbstrealisation und er hat nichts mit Gewalttätigkeit zu tun. Alles was sie darüber geschrieben haben ist nicht wahr. Nur Gott kann euch dieses Wissen geben. Da sogar Brahma, Vishnu und Shankar lediglich Gottheiten sind, können Menschen niemals Gott sein. Das Lob für den Vaters kann nicht auch das Lob für die Gottheiten sein. Der Vater lehrt euch Raja Yoga. Man kann nicht sagen, dass die Kinder genauso gelobt werden sollten wie der Vater. Kinder werden wiedergeboren; der Vater wird nicht. Kinder erinnern sich an ihren Vater. Gott ist der Höchste und Er ist ewig rein. Die Kinder werden rein und dann werden sie unrein. Der Vater ist immer rein. Die Kinder benötigen auf jeden Fall die Erbschaft des Vaters. Zunächst wollt ihr Befreiung und dann Befreiung im Leben. Das Land des Friedens wird „Befreiung“ genannt und das Land des Glücks wird „Befreiung im Leben“ genannt. Jeder erhält Befreiung, während nur jene, die dieses Wissen studieren, Befreiung im Leben erhalten. In Bharat gab es wahrhaftig Befreiung im Leben und all die anderen Seelen befanden sich im Land des Friedens. Im Goldenen Zeitalter existierte nur das Land Bharat. Es war das Königreich von Lakshmi und Narayan. Baba erläuterte, dass die meisten Tempel wurden für Lakshmi und Narayan gebaut wurden. Birla und andere Erbauer wissen nicht, wie Lakshmi und Narayan ihr Königreich erhielten oder wie lange sie über jenes Königreich herrschten und wo sie letztlich geblieben sind. Sie wissen überhaupt nichts. Das ist wie die Anbetung von Puppen. Das wird Bhakti genannt. Diejenigen, die anbetungswürdig sind, werden dann selbst Anbeter. Es besteht ein großer Unterschied zwischen anbetungswürdigen Gottheiten und Bhagats. Jene, die sich dem Laster hingeben, werden unrein genannt. Jene, die ärgerlich werden, werden nicht unrein genannt, aber jene, die dem Laster frönen, sind unrein. Ihr erhaltet in dieser Zeit den Nektar des Wissens. Nur der Eine Vater ist der Ozean des Wissens. Baba hat erklärt: „Bharat war damals satopradhan, das erhabenste Land, und jetzt ist es tamopradhan. Euch ist das jetzt klar. Hier existiert kein Königreich und das Volk herrscht über das Volk.“

Im Gegensatz zu hier gibt es im Goldenen Zeitalter sehr wenig Menschen. Die Vorbereitungen für die Zerstörung laufen. Delhi muss wieder das Land der Engel werden, aber niemand weiß das. Sie denken, dass dies Neu Delhi ist. Wer wird diese alte Welt verwandeln? Auch das weiß keiner und es steht auch nicht in den Schriften. Nur der Eine Vater erklärt alles. Ihr Kinder trefft jetzt Vorbereitungen für die neue Welt. Ihr verwandelt euch von Muscheln in Diamanten. Bharat war einst so zahlungsfähig. Es gab keine anderen Religionen. Jetzt gibt es unzählige Religionen. Alle erinnern sich jetzt an den barmherzigen Vater. Sie haben vergessen, dass Bharat das Land des Glücks war. Seht euch den Zustand Bharats an! Früher war es der Himmel auf Erden. Es ist der Geburtsort des Vaters. Gemäß Drama hat Baba Mitgefühl für dies alte Land. Es wird gesagt: 3000 Jahre vor Christus war Bharat das Paradies und es gab keine anderen Religionen. Dasselbe Land ist jetzt vollkommen ruiniert. Die Menschen singen in einem Lied: „Unser Land Bharat war das allererhabenste Land.“ Der Name war wahrhaftig Himmel, Swarg. Niemand kennt das Lob für Bharat. Nur der Vater kommt und erzählt euch, was tatsächlich geschah. Die Geschichte Bharats ist auch die Geschichte der Welt. Dies wird die Geschichte des wahren Narayan genannt. Nur der Vater erklärt, dass es exakt vor 5000 Jahren Lakshmis und Narayans Königreich gab. Ihre Denkmäler existieren noch, aber wie erhielten sie ihr Königreich? Was passierte vor dem Goldenen Zeitalter und dem Übergangszeitalter? Es war Eisernes Zeitalter. Dies ist jetzt das Übergangszeitalter und der Vater muss hierher auf die Erde kommen. Baba sagt: „Ich muss kommen, wenn es Zeit ist, die alte Welt zu erneuern. Ich komme, um die unreine Welt zu läutern. Die Menschen haben gesagt, dass Ich allgegenwärtig bin und dass Ich in jedem Zeitalter komme. Aus diesem Grund sind sie verwirrt. Nur ihr kennt das Übergangszeitalter. Wer seid ihr? Auf dem Schild steht: Prajapita Brahma Kumars und Kumaris. Wer ist Brahmas Vater? Es ist Shiva, der Allerhöchste. An 2. Stelle steht Brahma und dann wird die Schöpfung durch ihn erschaffen. Es ist gewiss Brahma, der „Vater der Menschheit“ genannt wird. Shiva wird nicht „Vater der Menschheit“ genannt. Shiva ist der Unkörperliche Vater aller Seelen. Er kommt hierher und adoptiert euch Kinder durch Prajapita Brahma. Baba sagt: „Ich bin in Brahmas Körper eingetreten. Ihr seid die durch das gesprochene Wort geborenen Brahmanen. Ich mache euch durch Brahma zu Brahmanen und dann zu Gottheiten. Im Verlauf eines Kalpas werdet ihr Brahmanen, Händler, Krieger und Shudras. Ihr müsst jetzt wieder einmal von Shudras in Brahmanen verandelt werden. Ihr seid hierher gekommen und Brahmas Kinder geworden. Wessen Kind ist Brahma? Gibt es einen Namen für seinen Vater? Brahmas Vater ist der Unkörperliche Shiva. Er kommt, tritt in Brahmas Körper ein, adoptiert euch und macht euch zu der durch das gesprochene Wort geborenen Schöpfung. Der Vater sagt: „Ich trete am Ende seines letzten von vielen Leben in Brahmas Körper ein. Er gehört zu mir und übt Entsagung. Entsagung wovon? Von den fünf Lasten. Es besteht keine Notwendigkeit, eurem Zuhause oder eurer Familie zu entsagen. Bleibt rein, während ihr zu Hause mit eurer Familie lebt. Erinnert euch fortwährend allein an Mich und die Last eures Fehlverhaltens wird von euch genommen. Dies ist der Yoga, durch den die Legierung aus dem Gold der Seele entfernt wird. Ihr werdet wieder satopradhan. Egal wie oft ihr im Ganges badet, heilige Opferfeuer entzündet, Tapasya verrichtet - ihr müsst trotzdem herunterkommen. Ihr wart satopradhan und ihr seid jetzt tamopradhan. Wie könnt ihr also wieder satopradhan werden? Nur der Vater kann euch den Weg zeigen. Er erklärt euch alles auf leicht verständliche Weise: „Erinnert euch ständig an Mich.“ Er spricht zu euch Seelen. Er spricht nicht zu Gujaratis oder Sindhis. Dies ist spirituelles Wissen. In den Schriften haben sie physisches Wissen. Es sind die Seelen, die spirituelles Wissen benötigen, weil sie unrein geworden sind. Sie brauchen eine spirituelle Injektion und Baba ist der ewige, spirituelle Chirurg. Er kommt und stellt sich selbst vor: „Ich bin euer spiritueller Chirurg. Weil ihr Seelen unrein seid, sind auch eure Körper krank geworden. Jetzt sind die Menschen Bharats, d.h. der gesamten Welt, Bewohner einer lasterhaften Welt. Der Vater lehrt, wie ihr wieder Bewohner des Himmels werden könnt. Er sagt: „Ich komme und verwandle all euch Kinder in Bewohnern des Himmels. Ihr versteht auch, dass ihr tatsächlich Bewohner der Welt der Laster seid. Das Eiserner Zeitalter wird die Welt der Laster genannt. Dies ist nun ihr Ende. Jetzt befinden sich die Menschen Bharats am Abgrund der Welt. Man kann dies nicht Souveränität nennen. Sie fahren fort, zu streiten und gegeneinander zu kämpfen. Der Vater macht euch jetzt würdig für den Himmel und ihr solltet Ihm zuhören. Die Menschen kennen weder ihre eigenen religiösen Schriften, noch ihren Vater. Baba sagt: „Ich war es, nicht Shri Krishna, der euch von unrein rein gemacht hat. Krishna war die reine Seele Nummer 1. Er wird auch der Hässliche und der Schöne genannt. Die Krishnaseele ist im Verlauf ihrer Wiedergeburten hässlich geworden. Indem sie auf dem Scheiterhaufen der sinnlichen Begierde sitzen, werden Seelen hässlich. Warum zeigen sie eine dunkle Gestalt Jagadambas? Niemand weiß das.“

So wie Krishna dunkelblau dargestellt wird, so haben sie auch Jagadamba mit dunkelblauer Farbe gemalt. Ihr seid jetzt hässlich und werdet wieder anmutig. Ihr könnt erklären, dass Bharat wunderbar war. Wenn ihr die Schönheit des Himmels sehen wollt – es gibt ein Modell in Ajmer. Im Himmel gab es goldene, mit Diamanten bestückte Paläste. Jetzt sind die Paläste aus Stein und alles ist tamopradhan. Ihr Kinder wisst, dass Shiv Baba und Brahma Dada zusammen sind. Deshalb werden sie BapDada genannt. Eine Erbschaft erhält man von Shiv Baba. Wenn ihr sagt, dass ihr sie von Dada erhaltet, was macht dann Shiva? Eine Erbschaft erhält man von Shiv Baba durch Brahma. Das Land Vishnus wird durch Brahma gegründet. Jetzt herrscht das Königreich Ravans. Außer euch sind alle anderen die Bewohner der lasterhaften Welt. Ihr befindet euch jetzt im Übergangszeitalter. Ihr verwandelt euch jetzt von unrein in rein. Ihr werdet dann die Meister der Welt. Es ist kein Mensch, der euch all dies lehrt. Wer spricht die Murli? Shiv Baba! Er kommt aus der höchsten Region in diese alte Welt in einen alten Körper. Wenn jemand dieses Vertrauen hat, kann er nicht anders, als hierher zu kommen, um den Vater zu treffen. Er würde sagen: „Lasst mich zuerst den Unbegrenzten Vater treffen.“ Er könnte nicht warten. Er würde sagen: „Bring mich sofort zum Unbegrenzten Vater, der uns zu Meistern des Himmels macht! Lasst mich zumindest hingehen und sehen, wer Shiv Babas Gefährt ist.“ Die Menschen schmücken ein Pferd als das Gefährt Mohammeds, der eine Religion gründete. Brahmanen tragen eine Schärpe als Symbol. Die Menschen Bharats tragen einem Bullen einen Tilak auf und stellen ihn in den Tempel. Sie glauben, dass Shiva auf einem Bullen geritten kam, aber weder Shiva noch Shankar sind auf einem Bullen geritten. Die Menschen verstehen gar nichts! Shiva ist unkörperlich. Wie könnte Er da auf einem Bullen reiten? Er würde Beine benötigen. All das ist blinder Glaube. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für Dharna:**

1. Trinkt den Nektar des Wissens, den ihr vom Vater erhaltet, und befähigt auch andere, diesen Nektar zu trinken. Entsagt den Lastern, um anbetungswürdig zu werden.
2. Hört allem zu, was der Vater, der euch würdig für den Himmel macht, euch sagt. Werdet jemand, der völliges Vertrauen hat.

**Segen:** Mögt ihr eine kraftvolle Bremse haben und durch eure gesegnete Form eines Leuchtturms und Kraftwerks den Seelen dienen.

Um durch eure gesegnete Form zu dienen, benötigt ihr zuerst reine Gedanken und ihr benötigt auch die besondere Übung, all eure Gedanken in 1 Sekunde kontrollieren zu können. Geht dann, wann immer ihr wollt, auf den Grund des Ozeans reiner Gedanken und werdet zur Verkörperung der Stille. Dafür muss eure Bremse kraftvoll sein. Habt volle Kontrolle über eure Gedanken und alle Rechte über Intellekt und Sanskaras, denn nur dann könnt ihr ein Leuchtturm und Kraftwerk sein und durch eure gesegnete Form dienen.

**Slogan:** Seid ökonomisch mit euren Gedanken, Worten und eurer Zeit und ihr werdet in der Lage sein, Babas Hilfsangebote zu erkennen und zu nutzen.

**\* \* \* O m S h a n t i \* \* \***